

Jungbauernschaft/Landjugend



Ein Symbol der Jungbauernschaft Inzing: Das erste Erntedankfest Tirols wurde 1953 in Inzing abgehalten.

Einen runden Geburtstag gibt es heuer für die Jungbauernschaft/Landjugend Inzing zu feiern: Die Vereinigung, die sich von einer Interessensgemeinschaft junger Bauern zu einer Jugendorganisation für die gesamte Dorfbewölkerung entwickelte, feiert heuer ihr 50jähriges Bestandsjubiläum.

Es war am 8. August 1948, als sich einige engagierte Jungbauern im Gasthof Krone versammelten und die Jungbauernschaft Inzing aus der Taufe hoben. Zu ihrem Obmann wählten sie Hermann Gaßler, zu seinem Stellvertreter Anton Hurmann.

Seither hat sich einiges getan: Bedingt

durch die gesellschaftliche Entwicklung im allgemeinen und jener der Landwirtschaft im besonderen wurde die Jungbauernschaft später für alle Berufsgruppen "geöffnet", was sich auch in ihrem Erscheinungsbild widerspiegelte. Schätzungsweise 300 Inzinger gehörten im Laufe der Jahre dieser Vereinigung an. Obmänner wie Hans Kirchmair, Paul Grießer, Klaus Gastl oder Franz Löffler drückten ihr ebenso den Stempel auf wie die zahlreichen anderen Funktionäre, die sich seither in den Dienst der Landjugend stellten.



Die fachliche Weiterbildung - im Bild eine Tierbeurteilung in den 50er-Jahren - nahm von Beginn an einen wichtigen Bestandteil des Vereinsprogramms ein.

Einer der ersten Höhepunkte war die Organisation des ersten Erntedankfestes in Tirol, das bereits im Jahr 1953 durchgeführt wurde. Weiters gehörten etwa Tierbeurteilungen, Trachtentänze oder auch die Durchführung von Traktorgeschicklichkeitsfahren, Ski- und Rodelrennen zu jener Zeit zum Programm.

Heute präsentiert sich die Jungbauernschaft/Landjugend Inzing als eine Gruppierung, deren Jahresprogramm vielfältig und facettenreich

Die Tiroler Jungbauernschaft/Landjugend

Die Dachorganisation der Jungbauernschaft/Landjugend Inzing, die Tiroler Jungbauernschaft, wurde im Feber 1948 gegründet und feiert damit ebenfalls ihr 50-Jahr-Jubiläum. Der Höhepunkt wird dabei ein großer Festumzug am 11. Oktober in Innsbruck sein, zu dem mehrere hundert Mitwirkende erwartet werden.

Die Tiroler Jungbauernschaft besteht derzeit aus 293 Ortsgruppen und ist mit insgesamt ca. 15.000 Mitgliedern die größte Jugendorganisation des Landes. Sie gliedert sich in 8 Bezirke, die wiederum aus mehreren Gebieten zusammengesetzt sind, sowie in Ortsgruppen.

Als Obmann steht der Jungbauernschaft derzeit der Götzenser Papi Singer vor, Landesleiterin ist Elisabeth Thaler aus Thiersee.



Wie sich die Bilder gleichen: Der erste Fahnenchwinger Tirols, Paul Grießer, in den 50er-Jahren...

• Inzing feiert 50. Geburtstag!



Anlaßlich der 50-Jahr-Feier im August dieses Jahres stellten sich die anwesenden Obmänner und Ortsleiterinnen dem Fotografen. Im Bild v. v. l. die Ortsleiterinnen Veronika Reich, Eva Haslwanger, Leni Gastl, Rosa Kirchmair, Anette Wimmer, Veronika Frischmann; h. v. l. die Obmänner Lambert Draxl, Oswald Gabler, Klaus Gastl, Hannes Ziegler, Paul Grießer, Franz Löffler, Alfred Rauth.

ist: Die Aufrechterhaltung von Traditionen bildet einen ebenso wichtigen Bestandteil wie soziale Anliegen, die Gemeinschaftspflege, die Teilnahme an und Durchführung von Sportveranstaltungen oder die aktive Beteiligung am Inzinger Dorfleben.

Nicht zuletzt bildet auch die Vertretung bäuerlicher Interessen - trotz des Wandels - nach wie vor einen Fixpunkt im Vereinsleben. Die Palette reicht da-



... und 40 Jahre später beim Festakt "50 Jahre Jungbauernschaft/Landjugend Inzing".

bei von fachlicher Weiterbildung (vor allem auf Bezirks- und Landesebene) bis zur Durchführung von Image-Aktionen wie sie zum Beispiel mit den "Tirol-Wochen" oder der Aktion "Denk-mal" gesetzt wurden.

Derzeit gehören der Jungbauernschaft/Landjugend Inzing ca. 70 Mitglieder an, deren Alter statutenmäßig auf 14 bis 30 Jahre begrenzt ist. Damit ist die Landjugend zugleich eine der wenigen Organisationen, die sich ausschließlich der Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen widmen. Knapp die Hälfte der Mitglieder stammt dabei noch aus bäuerlichen Familien.

Für ihren 50. Geburtstag hat sich die Jungbauernschaft einiges vorgenommen: Der Startschuß zu den Feierlichkeiten erfolgte am Gründungstag, dem 8. August, mit einem Festakt im Gasthof Krone, der unter Beisein zahlreicher ehemaliger und aktiver Mitglieder abgehalten wurde. Für Feber nächsten Jahres ist eine Jubiläumsausstellung im RZ 88 geplant, weiters soll im Mai 1999 eine Viehausstellung folgen.

Ziegler Hannes

Aktive Funktionäre der Landjugend Inzing

Obmann: Hannes Ziegler
 Ortsleiterin: Eva Haslwanger
 Obm.-Stv.: Walter Lederle
 Ortsl.-Stv.: Veronika Reich
 Kassier: Hannes Leismüller
 Schriftführerin: Anita Rauth
 Beiräte: Anette Wimmer, Tanja Piffer, Josef Löffler, Stefan Holzknöcht, Georg Maizner

Obmänner und Ortsleiterinnen der Jungbauernschaft Inzing

1948 - 1954:	Hermann Gabler
1954 - 1960:	Hans Kirchnair
1960 - 1963:	Paul Grießer
1963 - 1966:	Lambert Draxl
1966 - 1969:	Oswald Gabler
1969 - 1972:	Hermann Rauch
1972 - 1975:	Friedl Kratzer Maria-Luise Rumer
1975 - 1978:	Alois Hirschberger
1978 - 1981:	Alfred Rauth Helene Gastl
1981 - 1984:	Klaus Gastl Helene Gastl
1984 - 1987:	Andreas Haslwanger Veronika Frischmann
1987 - 1990:	Franz Löffler Elisabeth Zöhrer-Prantl
1990 - 1993:	Franz Löffler Ursula Gastl
1993 - 1996:	Hannes Ziegler Anette Wimmer
seit 1996:	Hannes Ziegler Veronika Reich bzw. Eva Haslwanger



Mitglieder der Landjugend Inzing sind auch bei Bezirks- und Landesveranstaltungen regelmäßige Besucher. Im Bild Walter Lederle beim Bezirks-Traktorgeschicklichkeitsfahren. Fotos: Landjugend